

Arbeitsgruppe Beitragsordnung

ViKo am 10.Dezember 2020

Tagungszeitraum:

Donnerstag, 10.Dezember, 19-20 Uhr

Teilnehmer: Armin Winkler, Hans-Jürgen Weyer, Jürgen Dammann, Lennart Quante, Marcus Fenner, Oliver Scharf, Ullrich Krause

TOP 1 Check In

Alle Teilnehmer äußern sich kurz zu ihrer Stimmungslage und ihrer Erwartungshaltung, was das heutige Meeting angeht.

TOP 2 Project Updates

1. Arbeitsgruppe Beitragskommunikation

Kein Update – Die AG hat ihren Auftrag vorerst erfüllt.

2. Arbeitsgruppe Beitragsordnung

Es gab eine Videokonferenz am 2.12.2020. Dabei ging es zum einen um notwendige Satzungsänderungen, der Tenor war, in der Satzung „so wenig wie möglich“ zu regeln und die wesentlichen Punkte in die Beitragsordnung zu verlegen. Zum anderen ging es um Vorschläge für die Beitragsordnung, möglicherweise ist ein dritter Status notwendig („inaktiv“ = ohne DWZ), der dann beitragsreduziert ist.

3. Arbeitsgruppe Internetmitgliedschaft

Kein Update

4. Arbeitsgruppe Motivation

Kein Update

5. Arbeitsgruppe Passivmitgliedschaft

Kein Update

TOP 3 Agenda

1. Nächster Termin (Ullrich)

Die Arbeitsgruppe tagt wieder am 7.Januar 2021.

2. Zwischenbericht (Ullrich)

Ullrich erstellt einen Text für das Diskussionsforum

3. Beitragsausfallprognose (Oliver)

Wie lange könnte sich der DSB einen Beitragsausfall in signifikanter Höhe leisten? Das hängt natürlich von der Höhe ab, aber ein mittlerer fünfstelliger Betrag pro Jahr wäre ein schwer zu verkraftender Einschnitt.

4. Dynamisches Beitragsmodell (Marcus)

Der Beitrag für A und P könnte in Abhängigkeit von der Anzahl der I-Mitglieder flexibel angepasst werden, damit das gesamte Beitragsaufkommen in etwa gleichbleibt. Eine ähnliche Vereinbarung gab es zwischen dem LV Baden und dem DSB schon einmal.

5. DSJ-Beitragsanteil (Ullrich)

Der Antrag an den außerordentlichen Kongress bezog sich auch auf Jugendliche, d.h. ein Status I mit geringerem Beitrag sollte auch für Jugendliche eingeführt werden.

TOP 4 Check Out

Alle Teilnehmer reflektieren kurz den Verlauf des Meetings aus ihrer Sicht.

Ullrich bedankt sich bei allen Teilnehmern und beendet das Meeting um 20 Uhr.